

# **EUROPÄISCHE AKTIEN**

- LANGFRISTIGE PERSPEKTIVEN: Ein Aktienengagement ermöglicht die Beteiligung am realen Wachstum der Wirtschaft im Falle eines Wirtschaftswachstums. Realwerte, wie Aktien stellen in der Regel auch eine Möglichkeit zur Absicherung gegen Inflation dar.<sup>1</sup>
- SPEZIELLES ANLAGESEGMENT: Unternehmen, bei denen das Managment durch seine Beteiligung auch eng mit den Aktionären verbunden ist (z. B. Familienunternehmen), machen in mehreren europäischen Ländern einen wichtigen Teil der börsennotierten Unternehmen aus.<sup>2</sup>
- INNOVATION: Viele Familienunternehmen haben nicht nur die Zeiten überdauert, sondern haben auch ihr Geschäftsmodell weiterentwickelt, um den wandelnden Bedürfnissen ihrer Kunden gerecht zu werden.<sup>2</sup> Untersuchungen zeigen, dass Familienunternehmen in der Regel in ihrem Bereich führend sind und allgemein das Kapital konservativer und effizienter einsetzen, da es sich um ihr eigenes Geld handelt. Darin kommt der typische Wunsch der Unternehmer bzw. Gründer zum Ausdruck, das dauerhafte Überleben des Unternehmens zu sichern.<sup>4</sup>

## **ZIEL DER ANLAGESTRATEGIE**

- Der onemarkets Fidelity European Heritage Equity Fund investiert in europäische Unternehmen, bei denen das Management durch seine Beteiligung am Unternehmen auf die Interessen der Aktionäre ausgerichtet ist. Dazu können Familienunternehmen gehören, d. h. Unternehmen, die sich (direkt oder indirekt) im Besitz eines Gründers, einer Familie oder deren Nachkommen befinden und von diesen kontrolliert und / oder geleitet werden. Hierzu können auch Unternehmen gehören, bei denen sich Unternehmen oder Konsortien in das Unternehmen eingekauft haben. Berücksichtigt werden außerdem Unternehmen, die ein starkes Markenerbe bewahren und davon profitieren, dass sie als Familienunternehmen gegründet oder geführt wurden.
- LANGFRISTIGER HORIZONT: Langfristiger Ansatz wobei auch kurzfristige Marktineffizienzen ausgenutzt werden können.
- DIVERSIFIZIERUNG: Suche nach Chancen über alle Marktkapitalisierungs-Bereiche, europäische Länder und Sektoren, ohne Festlegung auf einen bestimmten Investmentstil.
- BENCHMARK: MSCI Europe ex UK Index, da er repräsentativ für das Anlageuniversum des Teilfonds ist. Es ist zu erwarten, dass aufgrund der Anlagestrategie die Wertentwicklung des Teilfonds über lange Zeiträume in erheblichem Ausmaß vom Index abweichen wird.

Der onemarkets Fidelity European Heritage Equity Fund fördert ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Art. 8 der SFDR<sup>3</sup>. Die UniCredit Bank Austria AG bzw. Schoellerbank hat Kriterien definiert für Produkte, die sich an Kunden mit nachhaltigkeitsbezogenen Zielen richten. Obwohl dieses Produkt im Namen und / oder in Werbematerialien "nachhaltige" Begrifflichkeiten (ESG, Sustainable, etc.) verwendet bzw. in seiner Anlagestrategie Nachhaltigkeitsthemen berücksichtigt, erfüllt es nicht die in der Bank Austria bzw. Schoellerbank geltenden Anforderungen für einen Vertrieb an Kunden mit nachhaltigkeitsbezogenen Zielen.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup>Quelle: Fidelity International, Credit Suisse Research Institute "The Family 1000: Family Values and Value Creation"; Dezember 2022



 $<sup>^1</sup>$ Quelle: Analyse von Fidelity International auf Grundlage von Bloomberg-Daten; Oktober 2023

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>Quelle: Fidelity International; Oktober 2023

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup>SFDR: Sustainable Finance Disclosure Regulation (EU-Verordnung zu nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungspflichten im Finanzsektor). Die nachhaltigkeitsbezogenen Informationen finden Sie unter <a href="https://www.structuredinvest.lu/it/en/fund-platform/esg.html">https://www.structuredinvest.lu/it/en/fund-platform/esg.html</a>

# ÜBER DEN ONEMARKETS FUND

Mit der Fondsfamilie **onemarkets Fund** erweitern wir das exklusive Angebot von Anlagelösungen für unsere Kund:innen. Die Fonds werden auf Basis der hauseigenen Investmentkompetenz der UniCredit und der daraus resultierenden Anlagestrategien definiert und konzipiert. Das Portfolio wird von der UniCredit oder durch ausgewählte, erstklassige Fondspartner aktiv gemanagt. Experten der UniCredit überwachen kontinuierlich die Qualität und die Wertentwicklung der Fonds.

Der **onemarkets Fidelity European Heritage Equity Fund** ist ein Teilfonds von **one**markets Fund, der von Structured Invest S.A. verwaltet wird. **onemarkets Fund** ist die UniCredit UCITS\*-Umbrella Fondsplattform. Der Teilfonds wird von FIL (Luxembourg) S.A. verwaltet.

\*Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities (= UCITS / Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren)

#### INTERVIEW MIT DEN PORTFOLIOMANAGERN



### **ALBERTO CHIANDETTI**

- Aktien-Portfoliomanager
- Sitz in Mailand
- >22 Jahre Erfahrung



#### ANDREA FORNONI

- Aktien-Portfoliomanager
- Sitz in Mailand
- >16 Jahre Erfahrung





# 1. WAS MACHT DIESEN FONDS SO BESONDERS?



- Der Fonds verfolgt das Anlageziel in Unternehmen zu investieren, bei denen das Management durch seine Beteiligung am Unternehmen auf die Interessen der Aktionäre ausgerichtet ist. Dazu können Familienunternehmen gehören, d. h. Firmen, die sich (direkt oder indirekt) im Besitz eines Gründers, einer Familie oder deren Nachkommen befinden und von diesen kontrolliert und / oder geleitet werden. Hierzu können auch Unternehmen gehören, bei denen sich Unternehmen oder Konsortien in das Unternehmen eingekauft haben. Wir berücksichtigen außerdem Unternehmen, die ein starkes Markenerbe bewahren und davon profitieren, dass sie als Familienunternehmen gegründet oder geführt wurden.
- Familienunternehmen aus Europa stellen ein gut etabliertes, diversifiziertes Anlageuniversum unter den börsennotierten Unternehmen dar. Für Investoren, die ihr Kapital langfristig anlegen wollen, können sich hier interessante Möglichkeiten bieten.<sup>4</sup>
- Untersuchungen zeigen, dass Familienunternehmen in der Regel in ihrem Bereich führend sind und allgemein das Kapital konservativer und effizienter einsetzen, da es sich um ihr eigenes Geld handelt. Dies spiegelt sich in Geschäftsmodellen mit geringerer Verschuldung wider. Darin kommt der typische Wunsch der Unternehmer bzw. Gründer zum Ausdruck, das dauerhafte Überleben des Unternehmens zu sichern.<sup>5</sup>
- Die Finanzierung aus dem freien Cashflow anstelle der Aufnahme von Fremdmitteln hat eine geringere Abhängigkeit von externen Kapitalgebern zur Folge. Das wiederum schlägt sich in der Regel in solideren Bilanzen und hochwertigeren Geschäftsmodellen nieder, die in schwierigen Marktphasen meist widerstandsfähiger sind.
- Die Anlageideen, die im Portfolio umgesetzt werden, resultieren aus einer Kombination aus internem Research von Fidelity und Einschätzungen der Fondsmanager von Länderportfolios.

# 2. WIE STRUKTURIEREN SIE DAS PORTFOLIO?



- Der Fonds soll langfristigen Kapitalzuwachs erzielen, indem ein Portfolio gebildet wird, das aus Aktien europäischer Unternehmen besteht.
- Das Anlageuniversum familiengeführter Unternehmen in Europa umfasst mehr als 450 börsennotierte Unternehmen<sup>6</sup>. Nach einer sorgfältigen Analyse, die sich auf das Fundamentalresearch von Fidelity stützt und mit den Einschätzungen lokaler Analysten und Fondsmanager kombiniert wird, stellen wir ein Portfolio aus 60 bis 100 überzeugenden Anlageideen zusammen.
- Wir managen die Strategie gemäß eines langfristig ausgerichteten Ansatzes. Das bedeutet, dass wir bei der Auswahl von Aktien für das Portfolio gründliche Recherchen zu den Fundamentaldaten der in Frage kommenden Unternehmen durchführen, kombiniert mit einer Analyse der Ertragsaussichten und der Aspekte Umwelt, Soziales und Governance (ESG). Auf dieser Basis kann unser Team Aktien von Unternehmen identifizieren, die am Markt kurzfristig unterschätzt werden, aus unserer Sicht aber langfristig Wachstumschancen bieten.
- Wir legen besonderes Augenmerk auf die Corporate Governance, da sie unseres Erachtens die Qualität und Stärke eines Unternehmens und seiner Mitarbeiter widerspiegelt. Diese Aspekte schlagen sich wiederum in der Solidität der Managemententscheidungen und deren Umsetzung nieder. Dazu zählt auch der Umgang mit ökologischen und sozialen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit.

<sup>6</sup>Quelle: Fidelity International; Oktober 2023

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup>Quelle: Fidelity International auf Grundlage von Daten der europäischen Aktienbörsen; Oktober 2023

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup>Quelle: Fidelity International, Credit Suisse Research Institute "The Family 1000: Family Values and Value Creation"; Dezember 2022

### 3. WIE ERFOLGT DIE AKTIENAUSWAHL?



- Die Wertentwicklung des Fonds wird hauptsächlich durch die Aktienauswahl (Bottom-up<sup>7</sup>) bestimmt.
- Wir stützen uns dabei auf das umfassende Research von Fidelity, das nach positiven Veränderungen bei Unternehmen Ausschau hält, die in der Marktbewertung noch nicht berücksichtigt sind.
- Um ein gut diversifiziertes Portfolio zu erreichen, suchen wir nach Chancen in verschiedenen Ländern und Sektoren.
- Voraussetzung ist eine Marktkapitalisierung von mind. EUR 500 Mio.. Damit sollen Liquiditätsrisiken gering gehalten werden und gleichzeitig das Anlageuniversum weitgefasst bleiben.
- Wir managen das Portfolio aktiv, um eine möglichst geringe Korrelation zwischen den darin enthaltenen Titeln und ein ausgewogenes Verhältnis zwischen stärker zyklischen und eher defensiven Aktien zu erreichen.
- Analysen zu den Aspekten Umwelt, Soziales und Governance (ESG) werden durch Verwendung eigener ESG-Ratings in den Investmentprozess integriert. Damit sollen Risiken in Bezug auf ESG-Aspekte vermindert werden. Mindestens 50 % des Teilfonds werden in Wertpapiere investiert, die als nachhaltig gelten. Definiert wird dies unter Bezugnahme auf Kennzahlen wie Umwelt-, Sozial- und Governance-Ratings (ESG), die von externen Agenturen oder von Fidelity Sustainability Ratings bereitgestellt werden.

#### 4. WAS KENNZEICHNET DEN INVESTMENTANSATZ?



- Der Investmentansatz zielt auf Unternehmen ab, bei denen das Management durch seine Beteiligung am Unternehmen auf die Interessen der Aktionäre ausgerichtet ist. Dazu können Familienunternehmen gehören, d. h. Unternehmen, die sich (direkt oder indirekt) im Besitz eines Gründers, einer Familie oder deren Nachkommen befinden und von diesen kontrolliert und / oder geleitet werden. Wir berücksichtigen außerdem Unternehmen, die ein starkes Markenerbe bewahren und davon profitieren, dass sie als Familienunternehmen gegründet oder geführt wurden.
- Die Aktienauswahl profitiert dabei von hauseigenen Analysen und Recherchen, die von über 500 nach Sektoren und Regionen spezialisierten Anlageexperten auf der ganzen Welt durchgeführt werden. Des Weiteren werden die hauseigenen Nachhaltigkeitsratings von Fidelity systematisch einbezogen. Unsere Analysten führen jährlich über 15.000 Gesprächen mit Unternehmen. Durch diese tiefe Kenntnis der Unternehmen sowie unserer Branchenexpertise können wir wertvolle Researchergebnisse liefern, die der Aktienauswahl zugutekommen.

### 5. MODELLPORTFOLIO

Die Sektorstruktur des Portfolios weicht erheblich von der des europäischen Gesamtmarkts (ohne UK) ab. Der verwendete Vergleichsindex ist der MSCI Europe ex UK und dient nur zur Veranschaulichung.



Quelle: Fidelity International; Stand: 30. September 2023.

# **EIGNUNG FÜR ANLEGER**



- Die Anlage in den Teilfonds ist nur für Anleger konzipiert, die in der Lage sind, die Risiken und den Wert der Anlage abzuschätzen.
- Ein Anleger muss bereit sein, erhöhte Wertschwankungen und die Gefahr hoher Kapitalverluste in Kauf zu nehmen, um sich die Chance auf überdurchschnittliche Rendite zu erschließen.
- Der Teilfonds richtet sich an Investoren mit mittel- bis langfristigem Anlagehorizont.

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup>Bottom-up-Investing ist ein Investmentansatz, der sich auf die Analyse einzelner Aktien konzentriert und bei dem makroökonomische Aspekte und Marktzyklen nachrangig sind. Bottom-up-Anleger betrachten demnach die einzelnen Unternehmen und ihre Fundamentaldaten, während Top-down-Anleger sich auf die unterschiedlichen Branchen und die Gesamtwirtschaft konzentrieren.

#### WICHTIGE INFORMATIONEN

### **CHANCEN**

- Die Absicherung einer Position erfolgt in der Regel zum Schutz gegen das Risiko einer ungünstigen Preisentwicklung eines Vermögenswerts.
- Der Teilfonds bietet die Möglichkeit, langfristig am Wachstum der Aktienmärkte zu partizipieren.
- Aktives Management ist ein Ansatz für Investitionen. Bei einem aktiv verwalteten Anlageportfolio wählt der Portfoliomanager die Anlagen aus, aus denen sich das Portfolio zusammensetzt. Durch aktives Management kann auf Veränderungen am Markt reagiert werden und eine breitere Diversifizierung erfolgen.
- Unternehmen, die in Bezug auf nachhaltige Betriebsabläufe und Aktivitäten führend sind, könnten von strukturellen Faktoren wie Gesetzgebungs- und Regulierungsmaßnahmen zur Lösung von Nachhaltigkeitsproblemen und einem Anstieg der Nachfrage nach nachhaltigeren Verbrauchsmustern profitieren.

#### **RISIKEN**

- Eine Anlage in einem begrenzten geografischen Gebiet kann risikoreicher sein als eine Anlage, die einen großen Teil des Vermögens in eine höhere Anzahl von Branchen, Sektoren oder Ländern investiert.
- Der Fonds kann in Instrumente, wie z. B. Derivate, investieren, die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen unterliegen und diese Verpflichtungen in der Zukunft möglicherweise nicht erfüllen können und den betreffenden Teilfonds dadurch finanziellen Verlusten aussetzen kann.
- Eine Anlage in Aktien ist Schwankungen ausgesetzt, da sie von den allgemeinen wirtschaftlichen und politischen Umständen abhängt.
- Unter außergewöhnlichen Umständen kann es bis zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals samt Kaufspesen kommen.
- Wenn der Teilfonds in andere UCITS / UCIs investiert, können weitere Gebühren anfallen, die etwaige Anlagegewinne weiter aufzehren.
- In Zeiten von Marktinstabilität kann der Fonds gezwungen sein, Vermögenswerte zu einem deutlich geringeren Preis zu veräußern, der nicht ihrem Einstandswert entspricht.
- Die Integration von ESG- und Nachhaltigkeitsfaktoren in den Anlageprozess mit umfassenderen Überwachungs- und Engagementaktivitäten kann sich auf den Wert der Anlagen und damit auf die Rendite auswirken.
- Mögliche (Rück-) Zahlungen aus dem Produkt schützen Investoren möglicherweise nicht gegen ein Inflationsrisiko. Es kann also nicht zugesichert werden, dass die Kaufkraft des investierten Kapitals von einem allgemeinen Anstieg der Konsumgüterpreise unberührt bleibt.

Diese Aufzählung der Risiken ist nicht vollständig, und die erwähnten Risiken können sich in unterschiedlicher Intensität auf den Fonds auswirken. Detaillierte Informationen über die mit dem Fonds verbundenen Risiken finden Sie im Prospekt.

# **FONDSDATEN**

Fonds	onemarkets Fidelity European Heritage Equity Fund
Anteilsklasse	M
ISIN	LU2672952847
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Abrechnungswährung	EUR
Auflagedatum	15.1.2024
Kosten, Spesen und Gebühren der Bank Austria bzw. der Schoellerbank <sup>1</sup>	5,00 % Kaufspesen <sup>2</sup> Es können zusätzliche Kosten, Spesen und Gebühren gemäß Schalteraushang entstehen. Details zu diesen Informationen sind auch der Voraussichtlichen Kosteninformation zu entnehmen.
Verwaltungsgebühr der Verwaltungsgesellschaft <sup>123</sup>	1,65 %. Die Verwaltungsgesellschaft zahlt aus der Verwaltungsgebühr 1,16 % p. a. als wiederkehrende Provision an die Bank Austria / Schoellerbank. Die Verwaltungsgebühr ist Teil der laufenden Kosten der Verwaltungsgesellschaft lt. BIB.
Laufende Kosten der Verwaltungs- gesellschaft lt. BIB per 30.06.2023 <sup>1234</sup>	Verwaltungsgebühren inklusive sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten: voraussichtlich 2,20 % p. a. und Transaktionskosten: voraussichtlich 0,03 % p. a.
Benchmark	MSCI Europe ex UK Index
SFDR Klassifikation⁵	Artikel 8 Die UniCredit Bank Austria AG bzw. Schoellerbank hat Kriterien definiert für Produkte, die sich an Kunden mit nachhaltigkeitsbezogenen Zielen richten. Obwohl dieses Produkt im Namen und / oder in Werbematerialien "nachhaltige" Begrifflichkeiten (ESG, Sustainable, etc.) verwendet bzw. in seiner Anlagestrategie Nachhaltigkeitsthemen berücksichtigt, erfüllt

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Anfallende Kosten, Gebühren und Steuern mindern den Ertrag des Investments.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>Die Bemessungsgrundlage ist der Kurs- bzw. Rechenwert der gekauften, gehaltenen bzw. verkauften Fondsanteile.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup>Entsprechend den Vertragsbedingungen im Verkaufsprospekt;

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup>Die laufenden Kosten pro Jahr des Fonds It. BIB umfassen alle bei der Verwaltung zu Lasten des Sondervermögens im Geschäftsjahr angefallenen Kosten aufgeteilt in Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten als auch in Transaktionskosten. In den laufenden Kosten sind keine einmaligen Kosten vor (z. B. Kaufspesen) und nach der Anlage (z. B. Rückgabegebühr vor Fälligkeit) und etwaige im Fondsprospekt angegebene sonstige Kosten sowie keine individuelle Besteuerung enthalten. Die angeführten laufenden Kosten pro Jahr sind mangels Fondshistorie geschätzt.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup>SFDR – Sustainable Finance Disclosure Regulation – EU-Verordnung über die Offenlegung nachhaltiger Finanzprodukte.

### WICHTIGE HINWEISE

**Dies ist eine Marketingmitteilung**. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des onemarkets Fund (in "Wichtige Hinweise" im Folgenden der "Fonds") und die Basisinformationsblätter des Teilfonds, bevor Sie endqültige Anlageentscheidungen treffen.

Diese Marketingmitteilung ist nicht als verlässliche Prognose, Recherche oder Anlageberatung gedacht und stellt keine Empfehlung, kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder zur Annahme einer Anlagestrategie dar, sondern dient lediglich Werbezwecken. Dieses Dokument enthält Informationen zum onemarkets Fidelity European Heritage Equity Fund (der "Teilfonds") des onemarkets Fund, eines Organismus für gemeinsame Anlagen in übertragbaren Wertpapieren, gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010, in Form einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, eingetragen im Handels-und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nr. B 271.238.

Der Teilfonds wurde von der CSSF (Commission de Surveillance du Secteur Financier du Luxembourg) zum öffentlichen Vertrieb zugelassen gemäß den geltenden Vorschriften zu Vertrieb und Marketing angeboten.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen sind nicht unbedingt vollständig, und ihre Richtigkeit wird nicht garantiert. Es kann nicht garantiert werden, dass Prognosen eintreffen. Für vollständige und richtige Informationen zum Fonds und zum Teilfonds (inklusive Anlagegrundsätze, -strategien, verbundene Risiken etc.) lesen Sie bitte die hier unten bezeichneten Fondsdokumente.

Potenzielle Anleger:innen sollten prüfen, ob die mit einer Anlage im Teilfonds verbundenen Risiken ihrer Situation angemessen sind, und sollten außerdem sicherstellen, dass sie die Struktur des Teilfonds und die mit der Anlage verbundenen Risiken vollständig verstehen. Im Zweifelsfall wird empfohlen, eine:n Finanzberater:in zu konsultieren, um festzustellen, ob eine Anlage im Teilfonds geeignet ist. Der Wert der Anteile und der Gewinn aus einer Anlage im Fonds können je nach Marktbedingungen fallen oder steigen. Der Teilfonds bietet keine Renditegarantie. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt ferner keinen Richtwert für die zukünftige Entwicklung dar. Die eventuell dargestellten Renditen gelten nicht unter Berücksichtigung von Gebühren und Kosten, die bei der Zeichnung und Rücknahme der Anteile anfallen.

Dieses Dokument stellt weder ein Kaufangebot noch eine Aufforderung zum Verkauf dar. Das Dokument richtet sich nicht an "US-Personen" wie im Securities Act von 1933 und im Verkaufsprospekt definiert. Der Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt und weitere Dokumente und Formulare in Bezug auf den Teilfonds stehen Anleger:innen in bestimmten Ländern, in denen der Fonds nicht registriert ist und nicht zu Vertriebs- und Marketingzwecken angeboten wird, nicht zur Verfügung.

Über den grundsätzlichen Umgang der UniCredit Bank Austria AG bzw. der Schoellerbank AG mit Interessenkonflikten sowie über die Offenlegung von Vorteilen informiert Sie im Falle der UniCredit Bank Austria AG die Broschüre "Zusammenfassung der Leitlinien für den Umgang mit Interessenkonflikten und Offenlegung von Zuwendungen" und im Falle der Schoellerbank AG die Broschüre "Leitlinie für den Umgang mit Interessenkonflikten und Zuwendungen". Ihr:e Berater:in informiert Sie gerne im Detail.

Bitte lesen Sie vor der Zeichnung das Basisinformationsblatt (in der jeweiligen Landessprache erhältlich) sowie den Verkaufsprospekt (erhältlich in englischer Sprache und der jeweiligen Landessprache, wobei die englische Version die rechtlich bindende ist) und die Satzung des Fonds (erhältlich in englischer Sprache). Diese Dokumente sind unter <a href="https://www.structuredinvest.lu">https://www.structuredinvest.lu</a> verfügbar und können kostenlos zusammen mit den jeweils aktuellen Jahres- und Halbjahresberichten am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft (Definition s. u.) und in den Geschäftsräumen der UniCredit Bank Austria AG und der Schoellerbank AG angefordert werden.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte sowie die kollektiven Rechtsbehelfe können unter <a href="https://www.structuredinvest.lu/content/dam/structured\_invest/Beschwerdemanagement/20221003\_SI%20Beschwerdemanagement\_DE\_final.pdf">https://www.structuredinvest.lu/content/dam/structured\_invest/Beschwerdemanagement/20221003\_SI%20Beschwerdemanagement\_DE\_final.pdf</a> in deutscher Sprache eingesehen werden.

Die Structured Invest S.A. wurde am 16. November 2005 im Großherzogtum Luxemburg unter dem Namen Structured Invest als Aktiengesellschaft ("société anonyme") auf unbestimmte Zeit gegründet und ist im luxemburgischen Handels- und Gesellschaftsregister (Registre de Commerce et des Sociétés) unter folgender Nummer eingetragen: B 112.174. Die Verwaltungsgesellschaft hat ihren eingetragenen Sitz im Großherzogtum Luxemburg, 8–10, rue Jean Monnet, L-2180 Luxembourg, und ist Teil der UniCredit Group.

Anleger:innen werden darauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Fonds getroffen hat, gemäß Art. 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben.

Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Stand: 18. September 2023

Diese Marketinginformation wurde erstellt von der UniCredit Bank Austria AG, Rothschildplatz 1, 1020 Wien, und der Schoellerbank AG, Renngasse 3, 1010 Wien. (Medieninhaber und Hersteller)